

Katharina Witt gefällt der BMW C evolution

Im Deutschen Haus, dem Treffpunkt für Aktive und Funktionäre während der Olympischen Spiele in London, erinnerte am Donnerstag ein Themenabend an München `72. Dazu hatte die BMW Group auch ihre Olympiabotschafterin Katarina Witt eingeladen. Die zweifache Olympiasiegerin nutzte die Gelegenheit für eine nähere Bekanntschaft mit dem BMW C evolution, dem seriennahen Prototypen eines leistungsfähigen Elektro-Scooters, als Beifahrerin. „Der BMW C evolution sieht nicht nur cool aus, er hat es auch in sich“, sagte Witt anschließend.

Bereits bei den Olympischen Spielen 1972 in München war BMW mit dem Elektrofahrzeug BMW 1602 beim Marathon und Geher-Wettbewerb dabei. Fünf voll fahrfähige Prototypen des BMW C evolution werden noch bis zum 12. August im Straßenverkehr der Londoner City getestet. Einsätze in weiteren europäischen Metropolen werden folgen.

Beim Festabend „40 Jahre Olympische Spiele München“ im Deutschen Haus waren neben der BMW Group-Olympiabotschafterin unter anderem zu Gast der Bayerischer Wirtschaftsminister Martin Zeil, Münchens Zweite Bürgermeisterin Christine Strobl, NOK Ehrenmitglied Walter Tröger und Michael Vesper, der als Chef de Mission die Mannschaft des Deutschen Olympischen Sportbunds (DOSB) in London anführt.
(ampnet/Sm)